



Freiwillige gesucht!

Aufgeweckte Labradorwelpen su. für ca. 18 Mon. liebe, ehrenamtl. Pateneltern. Sie sollen Blindenführhunde werden. ☎ 555761170, www.fuehrhundschule.de, info@fuehrhundschule.de.

Aufräumaktion in Altglienicke am Freiwilgentag (13.09.)! Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

BesucherGesucht... für demenzkranken Herrn in Grünau, läuft viel, gebildet, viel gereist; Spaziergänge & Unterhaltung, 1x/Woche, 2 Std. ☎ 4239973 demenz-besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Blumenbinden in Friedrichshagen am Freiwilgentag (13.09.)! Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Bohnsdorfer Kiezklub sucht ehrenamtliche (Malern/Holzarbeiten) am Freiwilgentag (13.09.)! Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

BUFDI-Platz im Betreuungsbereich (Wohnstätten f. Erwachsene) der Lebenshilfe Berlin frei mit mind. 21 Std./Wo. Haben Sie Interesse? Fr. Weisslein/030-829998128

BUFDI-Platz im Integrations-KiTa-Bereich der Lebenshilfe Berlin frei mit mind. 21 Std./Wo. Haben Sie Interesse? Fr. Weisslein/030-829998128/www.lebenshilfe-berlin.de

Ehrenamtliche Paten/innen gesucht, die 2-4h/Woche Neuzugewanderte beim Ankommen in Neukölln unterstützen. Bei Interesse bitte unter Piruzes.Etessami@nbhs.de oder 854060805 melden.

Ehrenamtliche Unterstützung und Begleitung für Stadtführung in Köpenick gesucht! Netzwerk Leben im Kiez ☎ 030 - 31 98 90 26 Wir freuen uns aus Sie.

Gartengestaltung an Freiwilgentagen (13./14.09.) in Jugendeinrichtung, Seniorenheim und Tierfidel. Mitstreiter gesucht! STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Gemeinsam den Bezirk schöner machen an den Freiwilgentagen (13./14.09.)! 22 Aktionen warten auf Helfer. Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Grünau, Sportdenkmalplatz: Pflegeeinsetzung am Freiwilgentag (14.09.). Mitstreiter gesucht! STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Pferdeprojekt Der gemeinnützige Verein "Mensch & Tier e.V." sucht dringend ehrenamtliche Helfer für wöchentliche Tierpflege/Futterdienste in Großziethen! Kontakt: 0152/53845155.

Säuberungsaktion in der Wendenschlossstr. am Freiwilgentag (13.09.)! Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Sinnesgarten zugunsten Pflegebedürftiger anlegen (ehrenamtl.) am 13.09.2013 von 13:00 - 18:00 Uhr in Treptow - freiwillig@unionhilfswerk.de, ☎ 42265-889/-887

Spatzenvillen bauen am Freiwilgentag (13.09.)! Interesse? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Tanztee in Köpenick am Freiwilgentag (13.09.)! Mitstreiter gesucht? STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Weltladen Köpenick wird 20 Jahre! Fairer Frühstück am 13.09. (Freiwilgentag). Helfer und Gäste willkommen! STERNENFISCHER, ☎ 24358576, www.sternenfischer.org

Wir, der IB-AWH Treptow-Köpenick suchen Menschen, die Lust haben unsere Klienten zu Terminen zu begleiten, ihnen zu zuhören und sie ein Stück auf ihren Weg zu begleiten. ☎ 030/236320100

Wussten Sie schon? Fast ein Drittel aller Berliner/innen engagiert sich bürgerschaftlich. Die Einsatzbereiche sind vielfältig. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei.

Diese und weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie im Internet unter www.berlin.de/buergeraktiv www.freiwillig.info www.gute-tat.de
Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf der Seite „Berlin engagiert“.

Wählen ist wirklich wichtig

Interview mit der Landeswahlleiterin Petra Michaelis-Merzbach

Berlin. Sind die Berliner wahlmüde, politikverdrossen oder demokratieverwöhnt? Und wie kann man erreichen, dass möglichst viele ihre Stimme abgeben? Auch darüber denkt Berlins Landeswahlleiterin Petra Michaelis-Merzbach (55) nach. Mit ihr sprach unsere Reporterin Anett Baron.

? Frau Michaelis-Merzbach, für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 22. September sind Sie in Berlin eine der wichtigsten Personen. Wie wird man denn Landeswahlleiterin?

Petra Michaelis-Merzbach: Auf Vorschlag des früheren Innensenators Ehrhart Körting wurde ich 2010 vom Senat ernannt. Ich bin verantwortlich für die Vorbereitung und die Durchführung der Wahlen in Berlin: von der Bezirksebene bis zu den Europawahlen. Hinzukommen Volksentscheide und -begehren. Ich übe mein Amt selbstverständlich unparteiisch aus. Das liegt mir im Blut: Vor dem Wechsel in die Verwaltung war ich 20 Jahre lang Richterin.

? Was reizt Sie persönlich an der Aufgabe?

Petra Michaelis-Merzbach: Mein Amt ist sehr vielfältig. Es geht um rechtliche Fragen, die mich als Juristin fesseln. Außerdem habe ich viele organisatorische Aufgaben, und die Technik muss funktionieren. Alle Beteiligten müssen unter einen Hut gebracht werden, damit am Wahltag alles rund läuft. Das umfasst die Bezirkswahlämter und -leiter, das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg und den IT-Dienstleister.

? Die Wahl findet am 22. September statt. Was sind derzeit Ihre wichtigsten Aufgaben?



Freiwillig.Berlin

Berlin ist eine Stadt mit vielen Menschen mit eigener Geschichte und kulturellen Hintergründen. Die berliner-engagement-woche macht das vielfältige Engagement in dieser Stadt für alle sichtbar!



Seit 2010 ist Petra Michaelis-Merzbach Landeswahlleiterin von Berlin. Gerade jetzt hat sie viel zu tun. Ihr Amt ist aber alles andere als trockene Materie. Doch von Wahlzetteln träumt sie noch nicht.
Foto: Anett Baron

Petra Michaelis-Merzbach: Insgesamt haben wir rund 2,5 Millionen Wahlberechtigte. Jeder von ihnen muss die Wahlbenachrichtigung im Briefkasten vorgefunden haben. Die Wahlbenachrichtigungen wurden bis zum 24. August verschickt. Wer keine bekommen hat, sollte sich jetzt bei mir melden. Außerdem muss das Briefwahlgeschäft abgewickelt werden. Auf der Wahlbenachrichtigung findet sich der Antrag, um die Unterlagen nach Hause zu bekommen.

? Wie hat sich die Zahl der Wahlberechtigten in Berlin entwickelt?

Petra Michaelis-Merzbach: Die Zahl der Wahlberechtigten ist seit der Bundestagswahl 2009 um 34.305 auf 2.502.277 gestiegen. Mitte und Neukölln verzeichnen starke Zunahmen, in Reinickendorf ist die Zahl gesunken. Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg hat die Wählerverzeichnisse für Berlin erstellt. Grundlage ist das Berliner Melderegister. Änderungen durch Zuzüge werden noch berücksichtigt.

? Zur Bundestagswahl 2009 gaben nur noch knapp über 70 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme ab, die Wahlbeteiligung sinkt auch bundesweit kontinuierlich. Sind die Berlinerinnen und Berliner demokratiemüde?

Petra Michaelis-Merzbach: Nein, eher demokratieverwöhnt. Wir leben heute in stabilen Verhältnissen. Nach dem Krieg war die Wahlbeteiligung höher. Der Wahltag war damals für viele ein Pflichttermin, um die junge Demokratie als hohes Gut zu stärken und zu schützen. In Ländern, in denen sich demokratische Verhältnisse erst langsam entwickeln, sieht man im Fernsehen oft lange Schlangen vor den Wahllokalen. Das macht deutlich: Die Leute dort wollen und müssen sich für die Demokratie einsetzen.

? Die Stimmenabgabe ist bürgerschaftliches Engagement im Sinne der Demokratie. Wie lässt sich die Wahlbeteiligung nachhaltig erhöhen?

Petra Michaelis-Merzbach: Wir müssen den Wert freier Wahlen wieder mehr in den Mittelpunkt stellen. Die Haltung „Meine Stimme kann eh nichts ändern“ muss überwunden werden. Das Gegenteil ist doch richtig! Diese Bewusstseinsänderung ist vor allem Aufgabe der Parteien, aber auch der Eltern, Schulen und anderer beteiligter Institutionen.

? Vor Kurzem wurden noch händierend Wahlhelfer gesucht. Haben Sie genügend Freiwillige an Bord?

Petra Michaelis-Merzbach: Für die Bundestagswahl haben wir inzwischen ausreichend helfende Hände. Allerdings suchen wir für den Volksentscheid über die Rekommunalisierung der Berliner Energieversorgung am 3. November noch Abstimmungshelfer. Dafür gibt es einen Ansporn: Das Erfrischungsgeld wurde auf 50 Euro angehoben. Interessierte können sich über die Homepage www.wahlen-berlin.de oder unter ☎ 90 21 21 21 melden.

? Immer mehr Menschen nutzen die Briefwahl. Warum ist das so?

Petra Michaelis-Merzbach: Das Grundgesetz geht vom verfassungsrechtlichen Leitbild der Urnenwahl aus. Unsere repräsentative Demokratie wird durch den Gang zur Urne in besonderer Weise erfahrbar. Der Anstieg der Briefwahl hat verschiedene Ursachen. Früher konnten wirklich nur Personen mit triftigem Grund zum Beispiel aufgrund einer Krankheit per Brief wählen. Heute braucht es dafür keine Begründung mehr. Für viele ist es eine Frage der Bequemlichkeit. Aber ehrlich gesagt: Egal wie, Hauptsache die Menschen machen von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Lust auf Lesen mit Thierse

Berlin. „Wolfgang Thierse liest seine Lieblingsgedichte und hört Musik“ ist der Titel einer CD, mit der der Bundestagsvizepräsident das Projekt „LeseLust“ der Bürgerstiftung Berlin unterstützen möchte. Regelmäßig sind die 250 Lesepaten der Bürgerstiftung in Grundschulen und Kitas unterwegs, um Kindern Lust aufs Lesen zu machen. Die CD ist für eine Spende von mindestens sechs Euro erhältlich bei www.buergerstiftung-berlin.de, ☎ 83 22 81 13. hh

Bürgermeister erklärt sich

Berlin. Eine Erklärung über die Förderung bürgerschaftlicher Aktivitäten der öffentlich Bediensteten unterzeichneten in der vergangenen Woche der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit (SPD) und der Vorsitzenden des Hauptpersonalrats, Klaus Schroeder. Die Erklärung zielt darauf, bei den derzeit rund 112.000 Beschäftigten im öffentlichen Dienst Berlins für ehrenamtliches Engagement zu werben. So soll im Zuge der Aus- und Fortbildung die Wichtigkeit ehrenamtlicher Tätigkeit stärker hervorgehoben werden. Der vollständige Wortlaut der Erklärung steht unter <http://asurl.de/cfl>. hh

Datenbank für Freiwillige

Berlin. Die optimale Organisation von Freiwilligen ermöglicht das Programm „Ehrenamtsmanager“ der Stiftung Gute-Tat.de. In der kostenfreien Basisversion können bis zu 100 Ehrenamtliche und 100 Projekte verwaltet werden. Jeden Donnerstag werden die Möglichkeiten in einer Präsentation vorgestellt. Mehr Informationen dazu gibt es unter ☎ 39 08 82 26 und auf <http://www.ehrenamtsmanager.gute-tat.de>. ld

Maßschneiderei barbara ritter
Kult & Klassik
Maßanzüge • Röcke • Hosen usw.
Hausbesuche zur Beratung und zum Maßnehmen
Terminvereinbarung unter ☎ 030 / 65 49 99 50
12555 Berlin • Alt-Köpenick
Rosenstr. 13 • www.barbararitter.de

Wollen Sie anderen Lesern eine Neueröffnung in Ihrem Kiez empfehlen?
Dann informieren Sie uns per E-Mail: leser@berliner-woche.de
NEU!

ARNO ZAHLT DEINE RECHNUNGEN
NEU! JETZT DOPPELT SO VIELE GEWINNER!
Trag Deine Rechnungsbeträge auf www.104.6RTL.com ein!
JETZT STÜNDLICH! 7 bis 17 Uhr
RTL RADIO
104.6 RTL
Berlins Hit-Radio